

Lieferkettensorgfalts- pflichtengesetz

Externe Schulungsunterlage für
Geschäftspartner

Mai 2023



Anschreiben

Als größter Automobilclub Europas wirkt der ADAC in vielen Aspekten auf sein Umfeld ein: ökonomisch, ökologisch und sozial.

Wir sind uns der Verantwortung, die daraus erwächst, bewusst und handeln auf Basis strenger Werte und Grundsätze.

Aus diesem Grund sowie des Inkrafttretens des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes ab Januar 2023, stellt der ADAC die folgenden Schulungsmaterialien für Lieferanten zur Verfügung, welche die relevanten Inhalte des Lieferkettengesetz adressieren und veranschaulichen.



Was sind die Ziele der Schulung?

Die Schulung soll sicherstellen, dass...

- ...die **Inhalte** des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes bei den relevanten Geschäftspartnern bekannt sind
- ...die Geschäftspartner für die **Risiken & Themen** des LkSG¹ **sensibilisiert** werden
- ...die Geschäftspartner wissen, an wen **Hinweise** bei Verstößen & Vermutungen anonym zu melden sind

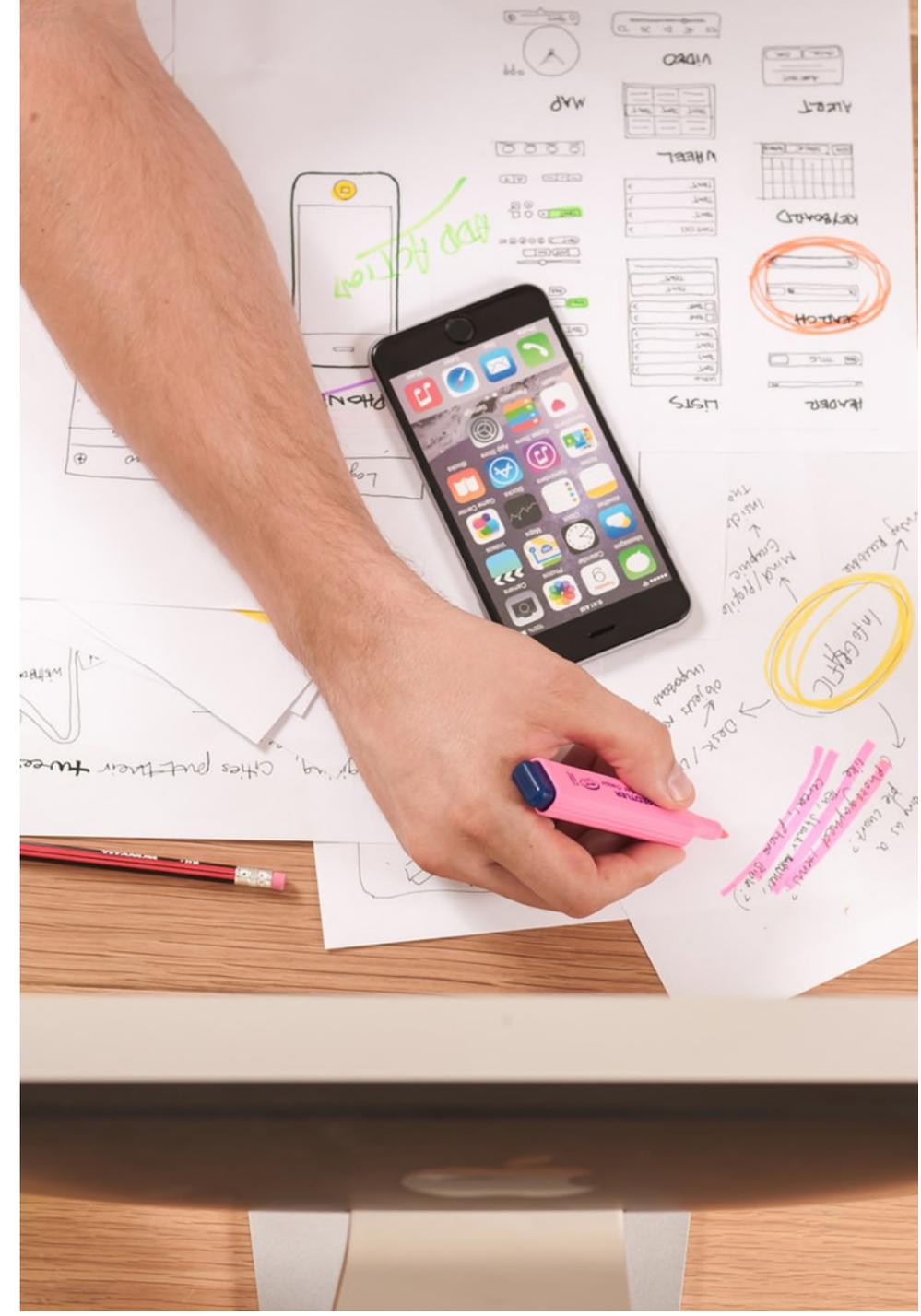
1) LkSG = Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz



Was sind die Inhalte der Schulung?

Die Schulung beinhaltet:

- Erklärungen zum **Umfang** sowie der Thematik des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes
- Beschreibung der relevanten **Risikoarten** laut LkSG
- Verweise zu weiterführenden **Informationsmaterialien** (Videos, FAQs, ...)
- Erklärung zur Vorgehensweise bei Meldung anonymer **Hinweise**



1. Lieferkettengesetz

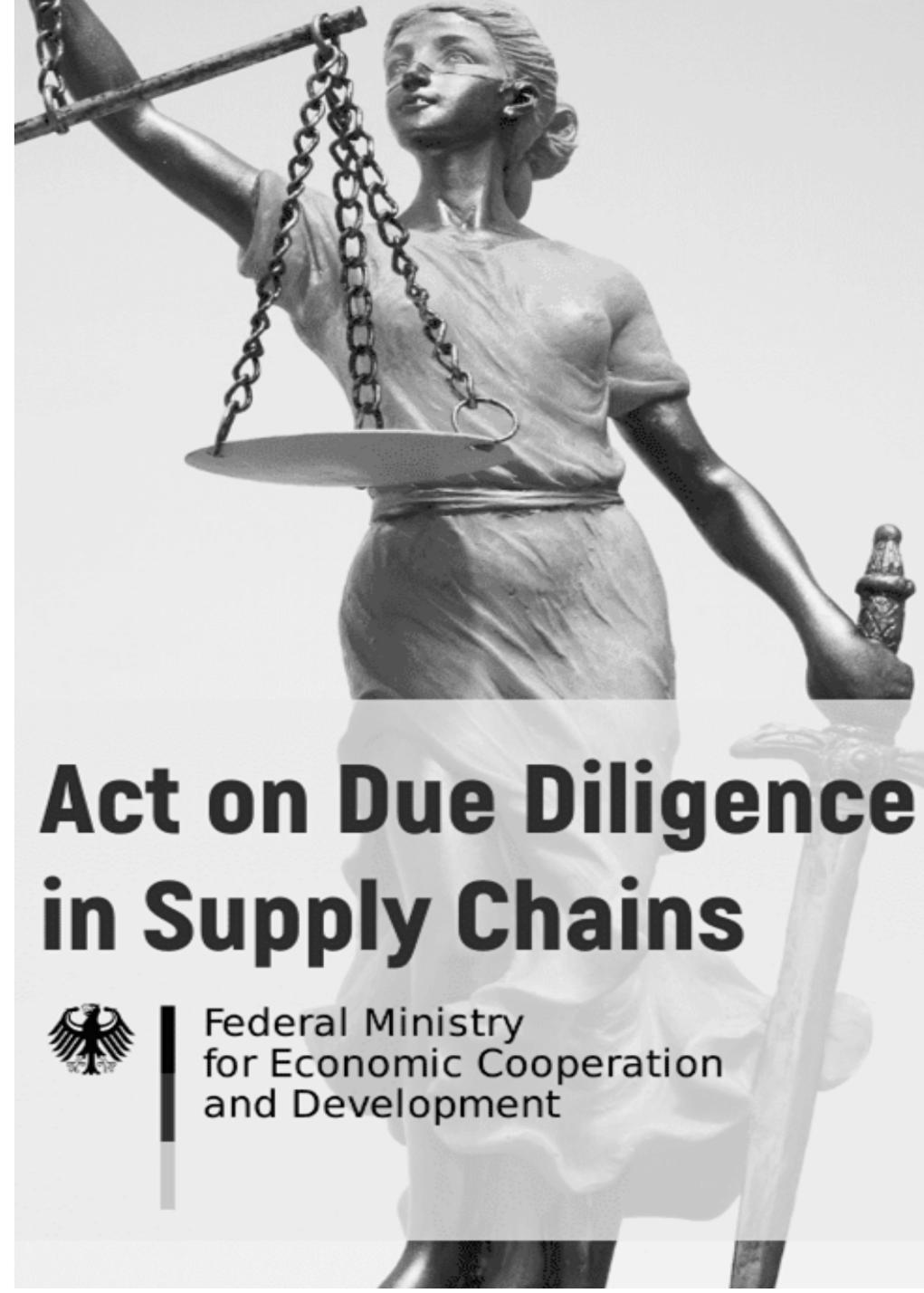
Was ist das LkSG?

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Gesetz über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten

Das Sorgfaltspflichtengesetz, auch als Lieferkettengesetz bekannt, soll der Verbesserung der internationalen Menschenrechtslage dienen, indem es Anforderungen an ein verantwortliches Management von Lieferketten für bestimmte Unternehmen festlegt¹.

1) Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales



Act on Due Diligence in Supply Chains



Federal Ministry
for Economic Cooperation
and Development

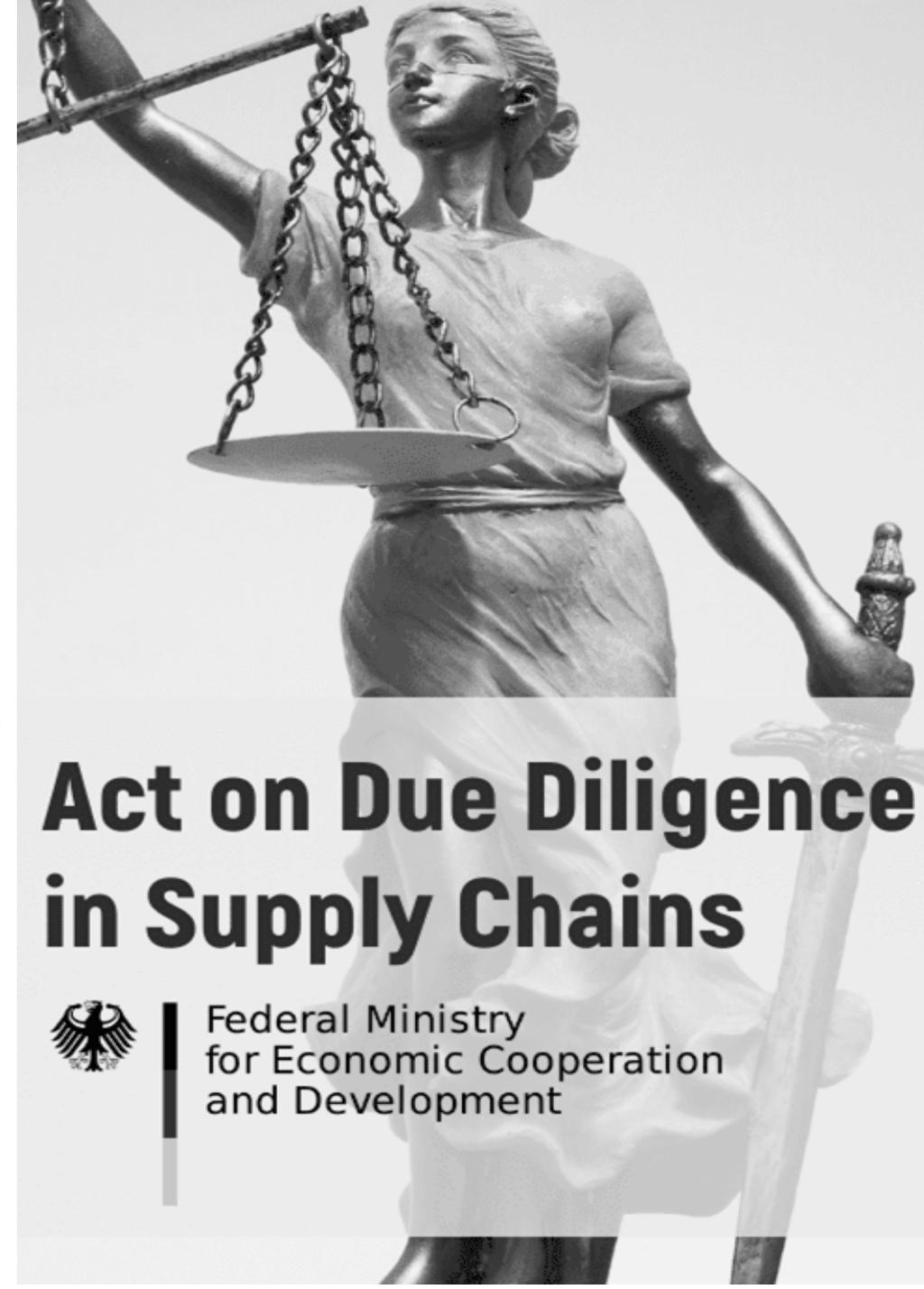
1. Lieferkettengesetz

Wie ist der Umfang des LkSG?

- **Ab 1. Januar 2023:** Neues LkSG zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in globalen Wertschöpfungsketten
- Schaffung eines **rechtlichen Rahmens** zum Schutz von **Umwelt, Menschen- und Kinderrechten**
- Verpflichtend für Unternehmen mit **mehr als 3.000 Mitarbeitern**
- **Ab 2024:** Auch für Unternehmen mit **mehr als 1.000 Mitarbeitern** verpflichtend

Was sind mögliche Konsequenzen?

- **Buß- und Strafge**lder von bis zu 2% des Umsatzes
- Betroffene sind über NGOs/Gewerkschaften vor deutschen Gerichten auch **zivilrechtlich klageberechtigt**
- Mehrjähriger **Ausschluss** von **öffentlichen Ausschreibungen/ Vergaben**
- **Imageschaden** in Öffentlichkeit mit negativen Folgen für Umsatz und Reputation



Act on Due Diligence in Supply Chains



Federal Ministry
for Economic Cooperation
and Development

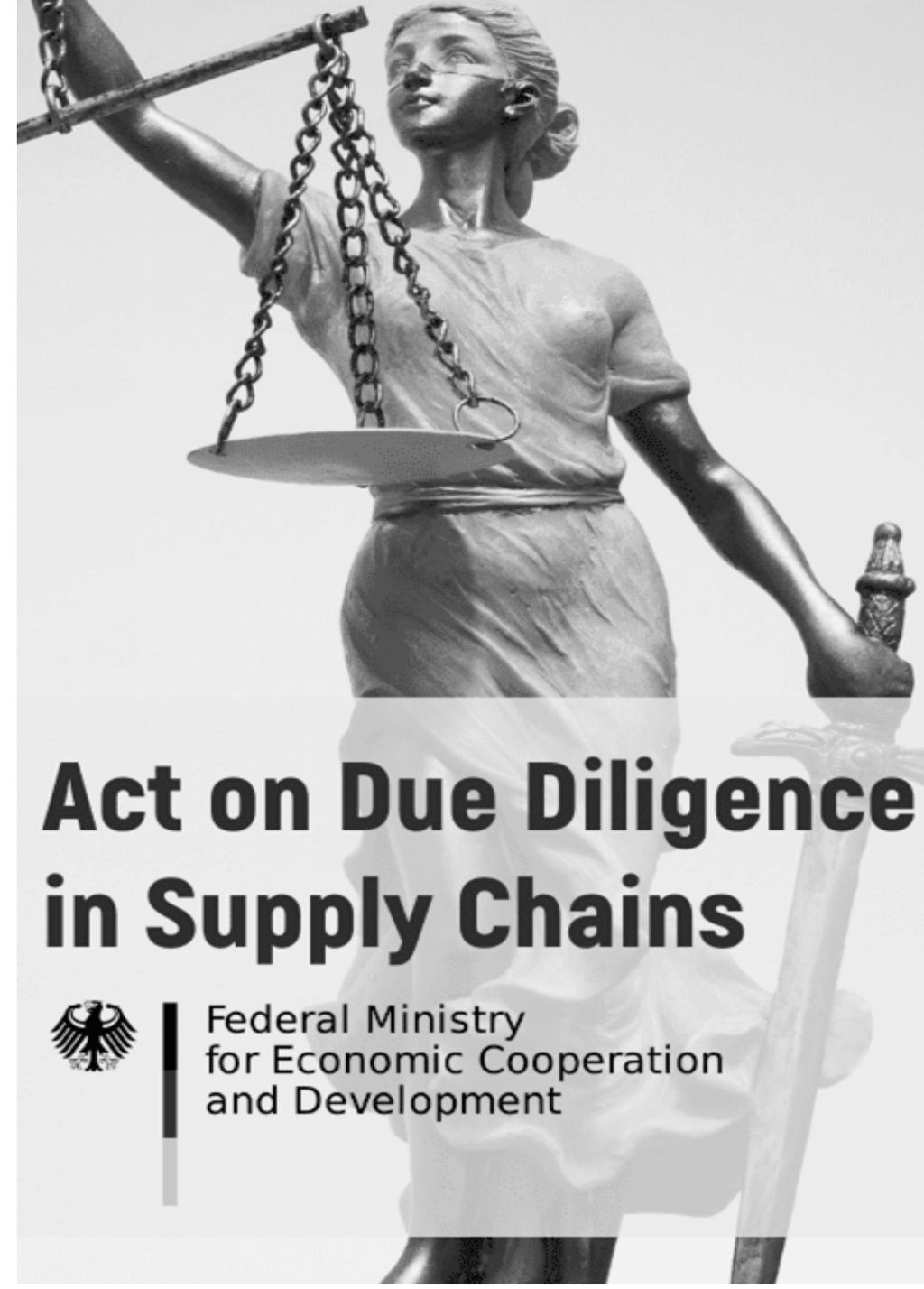
Welche Risiken werden im LkSG betrachtet?

Menschenrechtsrisiken:

- *Kinderarbeitsrisiken*
- *Zwangsarbeitsrisiken*
- *Arbeitsbedingungsrisiken*
- *Koalitionsfreiheitsrisiken*
- *Diskriminierungsrisiken*
- *Umweltrisiken, die Menschenrechte beeinträchtigen*
- *Eigentumsrechtsrisiken*
- *Risiken bei der Nutzung von Sicherheitskräften*
- *Weitere Menschenrechtsrisiken*

Umweltrisiken:

- *Risiken im Zusammenhang mit Quecksilber*
- *Risiken im Zusammenhang mit Chemikalien*
- *Risiken im Zusammenhang mit Abfällen*



Act on Due Diligence in Supply Chains



Federal Ministry
for Economic Cooperation
and Development

2. Risikoarten



§2 (2) LkSG:

„Ein menschenrechtliches Risiko im Sinne dieses Gesetzes ist ein Zustand, bei dem auf Grund tatsächlicher Umstände mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote droht“

[welche im weiteren Verlauf der Schulung erläutert werden]



Was sind Kinderarbeitsrisiken?

Das Verbot der Beschäftigung eines Kindes unter dem Alter...:

- ...mit dem nach Recht des Beschäftigungsortes die **Schulpflicht** endet
- ... von **15 Jahren**

Das Verbot der schlimmsten Formen der Kinderarbeit unter 18 Jahren:

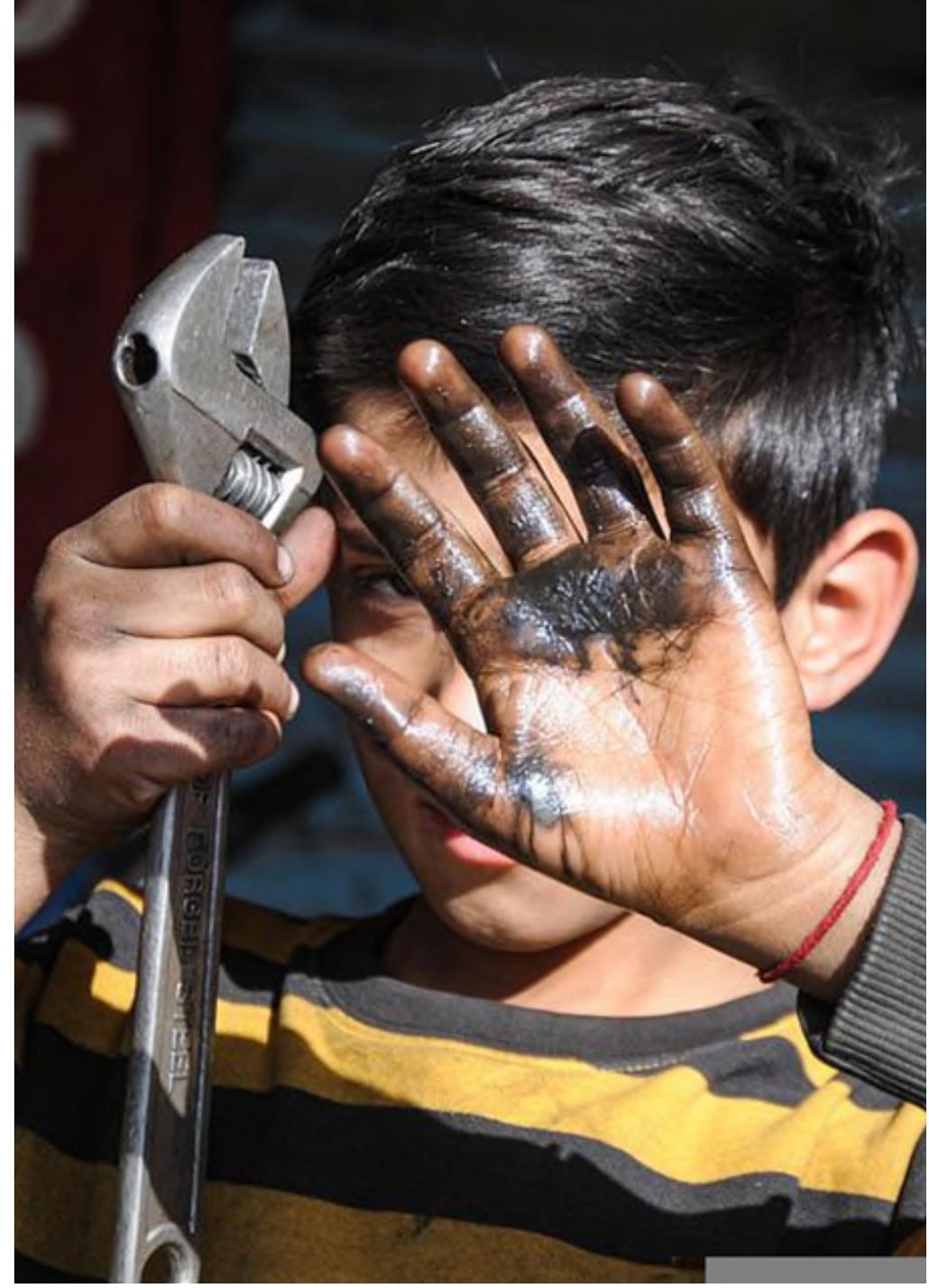
- Alle Formen der **Sklaverei** oder alle **ähnlichen Praktiken**
- Das Heranziehen, Vermitteln oder Anbieten eines Kindes...
 - ...zur **Prostitution**, zur Herstellung von **Pornographie** oder zu pornographischen Darbietungen
 - ...zu unerlaubten Tätigkeiten, insbesondere zur Gewinnung und zum Handel mit **Drogen**
- Arbeit die voraussichtlich für die **Gesundheit, Sicherheit** oder **Sittlichkeit** von Kindern schädlich ist



Was sind Zwangsarbeitsrisiken?

Das Verbot der Beschäftigung von Personen in Zwangsarbeit:

- Arbeitsleistung oder Dienstleistung...
 - ... die von einer Person unter Androhung von **Strafe** verlangt wird
 - ... für die Sie sich **nicht freiwillig** zur Verfügung gestellt hat
 - ... in Folge von **Schuldknechtschaft** oder **Menschenhandel**
- Alle Formen der **Sklaverei** oder alle anderen Formen von Herrschaftsausübung oder Unterdrückung durch **wirtschaftliche** oder **sexuelle Ausbeutung** und **Erniedrigungen**



Was sind Arbeitsbedingungsrisiken?

Das Verbot der Missachtung der nach dem Recht des Beschäftigungsortes geltenden Pflichten des Arbeitsschutzes:

- Offensichtlich **ungenügende Sicherheitsstandards** bei Bereitstellung und Instandhaltung von Arbeitsstätte, -platz und -mittel
- Das **Fehlen** geeigneter **Schutzmaßnahmen** gegen Einwirkungen chemischer, physikalischer und biologischer Stoffe
- Das **Fehlen** von Maßnahmen zur Verhinderung **übermäßiger körperlicher** und **geistiger Ermüdung** durch ungeeignete Arbeitszeitenorganisation
- **Ungenügende Ausbildung** und **Unterweisung** von Beschäftigten



Was sind Koalitionsfreiheitsrisiken?

Das Verbot der Missachtung der Koalitionsfreiheit beinhaltet, dass...:

- ... Arbeitnehmer sich frei zu **Gewerkschaften zusammenschließen** oder diesen **beitreten** können
- ...Gründung, Beitritt und Mitgliedschaft zu einer **Gewerkschaft nicht** zu ungerechtfertigter **Diskriminierung** oder **Vergeltungsmaßnahmen** führen
- ...**Gewerkschaften** sich **frei** und in Übereinstimmung nach dem Recht des Beschäftigungsortes **betätigen** dürfen
- Dies umfasst das **Streikrecht** und das **Recht auf Kollektivverhandlungen**



Was sind Diskriminierungsrisiken?

Das Verbot der Ungleichbehandlung in Beschäftigung:

- Ungleichbehandlung Aufgrund von:
 - **Nationaler und ethnischer Abstammung**
 - **Sozialer Herkunft**
 - **Gesundheitsstatus, Behinderung**
 - **Sexueller Orientierung**
 - **Alter, Geschlecht**
 - **Politischer Meinung, Religion, Weltanschauung**
- Umfasst insbesondere die **Zahlung** eines **ungleichen Entgelts** für **gleichwertige** Arbeit
- Das Vorenthalten eines **angemessenen Lohns**
 - Mindestens der nach anwendbarem Recht festgelegte **Mindestlohn**
 - Bemisst sich ansonsten nach dem **Recht des Beschäftigungsortes**



Was sind Umweltrisiken, die Menschenrechte beeinträchtigen?

Das Verbot der Herbeiführung einer schädlichen Bodenveränderung, Gewässerverunreinigung, Luftverunreinigung, schädliche Lärmemissionen oder eines übermäßigen Wasserverbrauchs:

- Erhebliche **Beeinträchtigung** der **natürlichen Grundlagen** zum Erhalt und der Produktion von **Nahrung**
- Den Zugang zu **einwandfreiem Trinkwasser** verwehren
- Den Zugang zu **Sanitäranlagen** erschweren und zerstören
- Die **Gesundheit** einer Person schädigen



Was sind Eigentumsrechtsrisiken?

Das Verbot der widerrechtlichen Zwangsräumung und des widerrechtlichen Entzugs von Land, Wäldern und Gewässern...:

- ...im Rahmen von **Erwerb, Bebauung** oder **anderweitiger Nutzung**
- ...deren Nutzung die **Lebensgrundlage** einer Person sichert



Was sind Risiken bei der Nutzung privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte?

Bei der Beauftragung oder Nutzung privater oder öffentlicher Sicherheitskräfte zum Schutz des unternehmerischen Projekts ist seitens des Unternehmens strengstens zu kontrollieren, dass folgende Standards eingehalten werden:

- Das Verbot von **Folter** und **grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung**
- **Leib** oder **Leben** dürfen nicht **verletzt** werden
- Die **Verteidigungs-** und **Koalitionsfreiheit** darf nicht beeinträchtigt werden



Was sind weitere Menschenrechtsrisiken?

Das Verbot eines über die bereits beschriebenen Menschenrechtsrisiken hinausgehenden Tuns oder pflichtwidrigen Unterlassens...

- ...das unmittelbar dazu geeignet ist in besonders schwerwiegender Weise eine **geschützte Rechtsposition** zu **beeinträchtigen**
- ...dessen **Rechtswidrigkeit** bei verständiger Würdigung aller in Betracht kommenden Umstände **offensichtlich** ist



2. Risikoarten



§2 (3) LkSG:

„Ein umweltbezogenes Risiko im Sinne dieses Gesetzes ist ein Zustand, bei dem auf Grund tatsächlicher Umstände mit hinreichender Wahrscheinlichkeit ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote droht“
[welche im weiteren Verlauf der Schulung erläutert werden]



Was sind Risiken im Zusammenhang mit Quecksilber?

Ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote liegt mit hinreichender Wahrscheinlichkeit aufgrund tatsächlicher Umstände vor:

- Verbot der **Herstellung** von mit Quecksilber versetzten Produkten
- Verbot der **Verwendung** von Quecksilber und Quecksilberverbindungen im Herstellungsprozess
- Verbot der **Behandlung** von Quecksilberabfällen entgegen der geltenden Bestimmungen

Was sind Risiken im Zusammenhang mit Chemikalien?

Ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote liegt mit hinreichender Wahrscheinlichkeit aufgrund tatsächlicher Umstände vor:

- Verbot von **Verwendung** und **Produktion** von **Chemikalien** des Stockholmer Übereinkommens



Was sind Risiken im Zusammenhang mit Abfällen?

Ein Verstoß gegen eines der folgenden Verbote liegt mit hinreichender Wahrscheinlichkeit aufgrund tatsächlicher Umstände vor:

- Verbot der **nicht umweltgerechten Handhabung, Sammlung, Lagerung und Entsorgung** von **Abfällen**, die in der anwendbaren Rechtsordnung gelten
- Verbot der **Ausfuhr gefährlicher Abfälle**¹
 - In eine Vertragspartei¹, die die Einfuhr solcher gefährlichen und anderer Abfälle verboten hat
 - In einen Einfuhrstaat, der nicht seine schriftliche Einwilligung zu der bestimmten Einfuhr gegeben hat
 - In eine nicht Vertragspartei¹
 - In eine Einfuhrstaat, wenn solche gefährlichen in diesem Staat oder anderswo nicht umweltgerecht behandelt werden
- Verbot der **Einfuhr gefährlicher Abfälle** und anderer Abfälle aus einer Nichtvertragspartei¹

1) i.S.d. Baseler Übereinkommens



3. Ergänzende Schulungsunterlagen

Wo finde Ich zusätzliche Informationen?



Alles was Sie über Lieferketten und dem beschlossenen Lieferkettensorgfalts-pflichtengesetz (LkSG) aus dem Bundesentwicklungsministerium wissen müssen

Quelle: *Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung*

[Video](#)



Regeln zur Einhaltung des LkSG

Quelle: *Bundesministerium für Arbeit und Soziales*

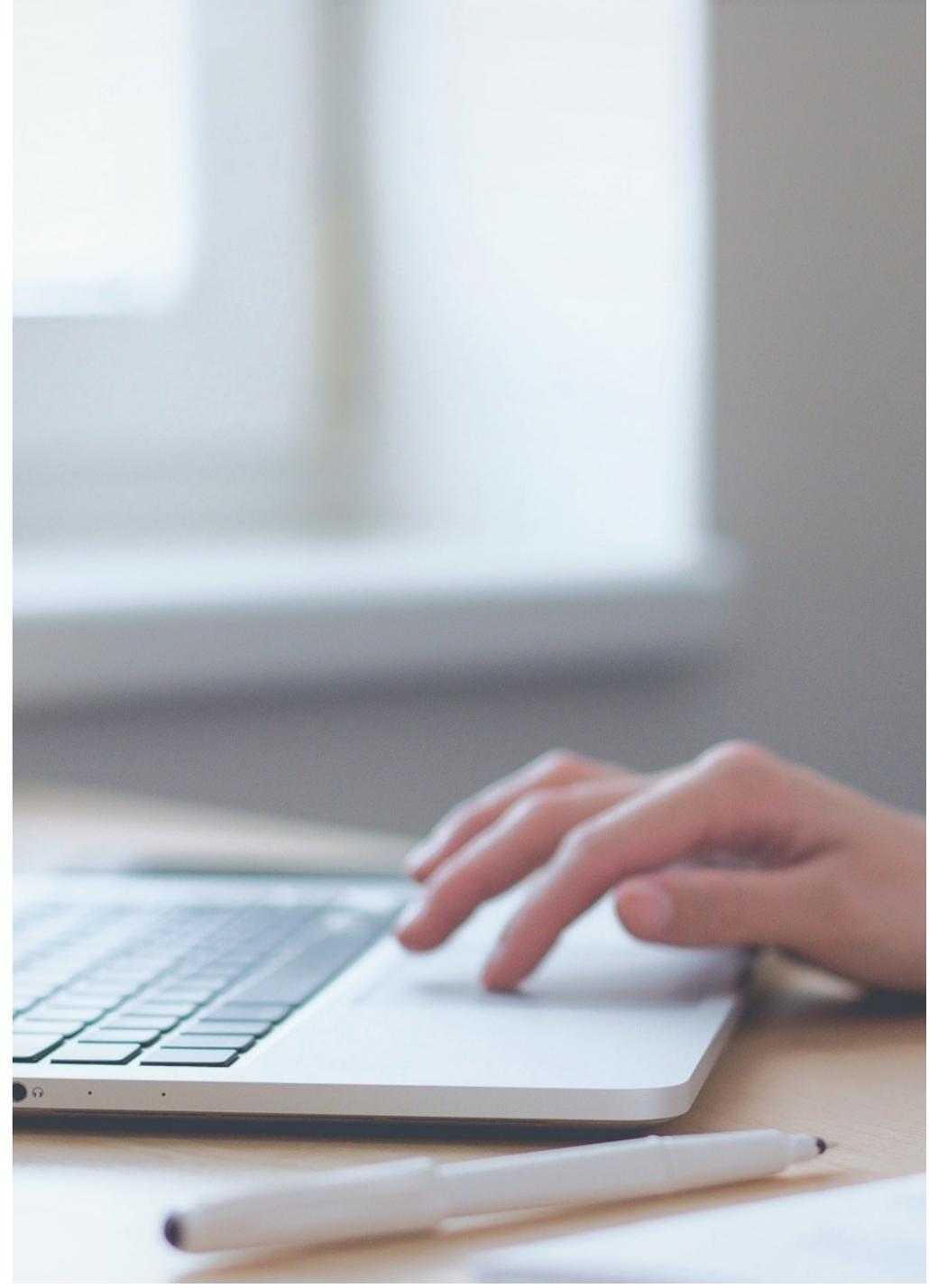
[Video](#)



Alle Informationen & Hintergründe rund um das LkSG

Quelle: *Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung*

[Webseite](#)



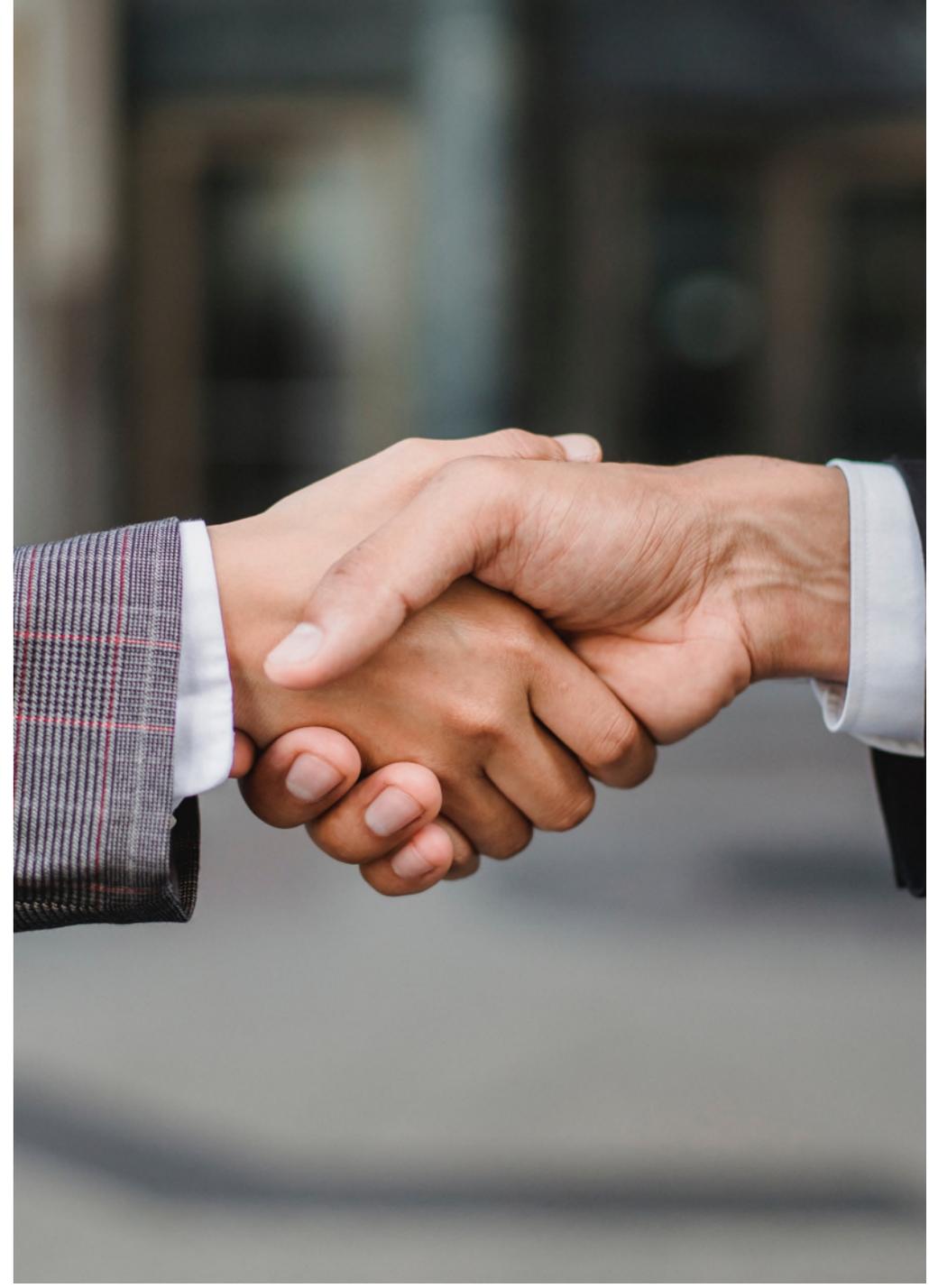
4. Umsetzung

Was erwarten wir von unseren Geschäftspartnern

Für den ADAC gehört die soziale Verantwortung und die Einhaltung ökologischer Aspekte zu den Grundprinzipien des Handelns. Daher werden Prinzipien wie Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung gewahrt und gefördert. Die Einhaltung dieser Prinzipien wird auch von unseren Geschäftspartnern eingefordert.

Aus diesem Grund wurde ein Verhaltenskodex für Geschäftspartner veröffentlicht, der die Grundsätze und Standards für die Geschäftsbeziehungen zwischen ADAC und seinen Geschäftspartnern setzt.

Die Geschäftspartner des ADAC verpflichten sich durch Unterschreiben dieses Verhaltenskodex dazu, die aufgeführten Standards und Regelungen verantwortungsvoll einzuhalten. Zudem verpflichten sie sich zur klaren Kommunikation des Verhaltenskodexes an interne und externe Mitarbeiter, Lieferanten, Unterlieferanten und weitere beauftragte Unternehmen und versichern, dass alle erforderlichen Maßnahmen zur Einhaltung des Verhaltenskodex ordnungsgemäß durchgeführt und gefördert werden.



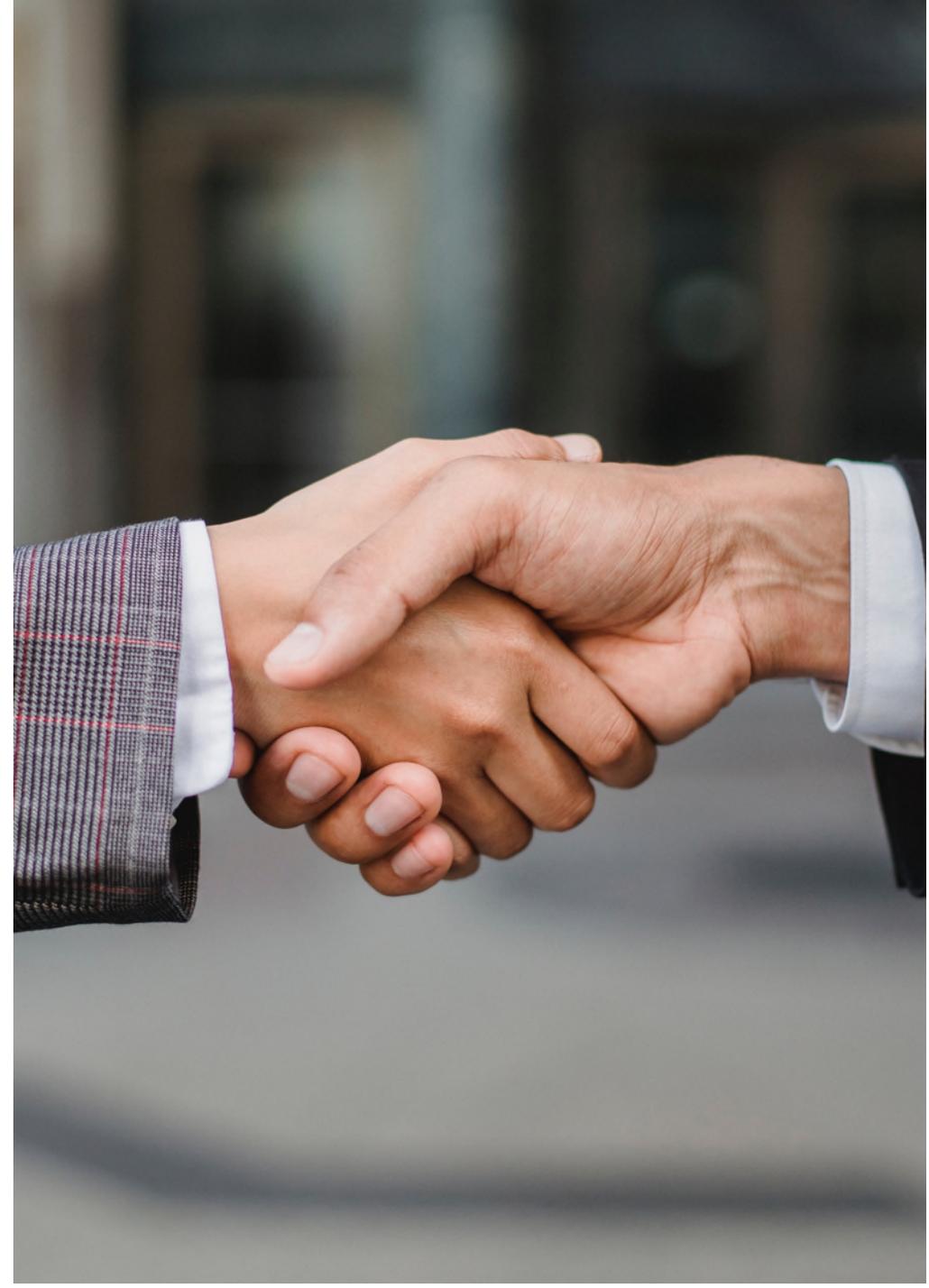
4. Umsetzung

An wen können Sie sich bei Hinweisen zu Risiken aus dem LkSG wenden?

Wir handeln stets verantwortungsbewusst und nach dem Rahmen des LkSG. Dennoch kann es zu Verstößen entlang der Lieferkette kommen.

Für die gesetzeskonforme Dokumentation dieser Verstöße haben wir ein Hinweisersystem etabliert, welches Betroffenen und Hinweisgebern die Möglichkeit gibt, anonym Missstände zu melden. Dieses Beschwerdeverfahren beschränkt sich nicht nur auf unseren Geschäftsbereich, sondern deckt auch Lieferanten und Vorlieferanten ab. Hinweise werden vertraulich behandelt. Soweit die Identität des Hinweisgebers bekannt ist, wird sie auf Wunsch geheim gehalten.

Hinweisgeber helfen maßgeblich, gesellschaftliche und rechtsstaatliche Werte zu bewahren und tragen damit auch zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Dies impliziert ebenfalls, dass beim ADAC keinerlei Bestrafungen oder Benachteiligung gegenüber hinweisgebenden Personen erfolgen wird. Wir sichern Hinweisgebern zu, dass wir im Falle einer anonymen Meldung keinerlei Schritte unternehmen, den Hinweisgeber zu identifizieren. Ausgenommen hiervon ist eine missbräuchliche Nutzung. Denunziationen jeglicher Art werden nicht toleriert.



Haben Sie sonstige Fragen zum LkSG und dessen Umsetzung?

Bei weiteren Fragen zu den vorgestellten Inhalten oder den Aktivitäten/Maßnahmen, die wir zur gesetzeskonformen Einhaltung der Sorgfaltspflichten durchführen, wenden Sie sich an den Ihnen bekannten Ansprechpartner in der Einkaufsabteilung.

